Basistext Stand: Januar 2026

Ritter und Schlösser, Wikinger und Feen, Wildnis und Kulturlandschaft

Das Chiemsee-Alpenland für Familien

Die beliebte Urlaubsregion Chiemsee-Alpenland ist reich an Attraktionen. Der Chiemsee und mehr als 30 weitere Seen, ausgedehnte Hochmoore und beschauliche Almen sind ein ideales Terrain für den naturnahen Urlaub mit Kindern. Für Abwechslung und Spaß sorgen zahlreiche familienfreundliche Freizeitangebote wie ein Sagenweg oder Bergbahnen. Jugendliche testen ihren Mut in Kletterparks, Schluchten, Höhlen und auf der Kartbahn. Auf der Seite www.chiemsee-alpenland.de/familienurlaub sind alle Freizeit- und Übernachtungsmöglichkeiten für Familien mit Kindern umfassend dargestellt.

Kostenlos für Kinder: Schloss Herrenchiemsee

Das Schloss des bayerischen „Märchenkönigs“ König Ludwig II. auf der Insel Herrenchiemsee ist eine weltweit bekannte Sehenswürdigkeit, die seit dem Sommer 2025 zum UNESCO-Welterbe „Die Schlösser König Ludwigs II. von Bayern: Neuschwanstein, Linderhof, Schachen und Herrenchiemsee“ zählt. Kinder haben bis zum 18. Geburtstag freien Eintritt in dessen Prunk- und Rohbauräume, Museen sowie in die Gemäldesammlung auf der Herreninsel. Die Insel ist ganzjährig mit den Dampfern der Chiemsee-Schifffahrt erreichbar. Der Fußweg von der Anlegestelle bis zum Schloss dauert etwa 15 Minuten und kann im Sommer auch mit der Kutsche zurückgelegt werden. Schifffahrt, Weg und Schloss stellen auch für Kinderwägen und Rollstuhlfahrer kein Hindernis dar. Bei einer der regelmäßigen, kostenlosen Schlossführungen für Kinder von sechs bis zehn Jahren im Sommer sowie in allen bayerischen Ferien, erfahren die jungen Gäste interessantes und wissenswertes über König Ludwig II. und seinen Nachbau des französischen Schloss Versailles.

Wilde Ritter – freche Feen

Ritterhelm und Feen-Tuch, Lanzenspiel und Goldenes Buch: Die Kinderführung „Wilde Ritter – freche Feen“ ermöglicht Kindern von Mai bis Oktober einen Blick in die Geschichte und das Leben von Burgfräulein und Rittern. Sie führt durch das Schloss Hohenaschau, das am Fuße der Kampenwand auf einem Hügel über Aschau i.Chiemgau thront und dauert rund zwei Stunden.

Adonislibellen, Fledermäuse und Moor-Elfen

Rund um den Chiemsee bieten die Chiemsee-Naturführer allerlei Erlebnisse für die ganze Familie an, wie z.B. eine Erlebnisbootsfahrt an das Delta der Tiroler Achen, Bibertouren oder Goldwaschen mit der Waschpfanne. Bei einer „Führung durchs Libellenparadies“ im ältesten Naturschutzgebiet Bayerns, der

Eggstätt-Hemhofer Seenplatte, entdecken Familien schillernde Jäger wie die kleine Moosjungfer oder die Adonislibelle. Im Königsschloss der Herreninsel beobachten Besucher in der Fledermausausstellung im Lichthof per Video-Übertragung Fledermäuse vom Dachboden des Märchenschlosses und lernen mehr über ihre Verstecke. Bei einer leichten Wanderung auf den regionalen Themenwegen können Kinder und Eltern auf Entdeckungstour gehen. So erfahren Kinder im „Moorerlebnis Sterntaler Filzn“ in Bad Feilnbach gemeinsam mit der Moor-Elfe mehr über das Moor und toben sich auf dem Elfenspielplatz aus.

Entfernte Galaxien und Rote Riesen – Sternführungen auf der Ratzinger Höhe

Was ist eigentlich ein Stern? Warum leuchten Sterne? Oder ist das, was wir am Nachthimmel sehen, ein Planet? Und wie lange bräuchte man mit dem Auto zum Mond? Bei einer Sternführung wird das Himmelszelt ganz neu erlebt und mit bloßem Auge Sternbilder, Sternfelder, Rote Riesen, galaktische Nebel und Galaxien entdeckt. Der Physiker und Astronom Manuel Philipp erklärt das Weltall so, dass es auch Laien verstehen. Die Sternführungen sind für Kinder ab ca. neun Jahren geeignet. Sie finden ganzjährig auf der Ratzinger Höhe jeden Dienstag und Donnerstag und nur bei klarem Himmel statt. Ob ein Termin durchgeführt wird, ist jeweils eine Stunde vor Beginn unter www.abenteuer-sterne.de zu entnehmen. Wer daran teilnehmen möchte, sollte sich unbedingt zu jeder Jahreszeit sehr warm anziehen.

Gipfelabenteuer für die ganze Familie

Der **Erlebnisberg Oberaudorf Hocheck** ist ein ideales Ausflugsziel für die ganze Familie. Die Sesselbahn führt bis auf 810 Meter. Von dort führen Wanderwege auf die umliegenden Gipfel Brünnstein und Schwarzenberg sowie zu zahlreichen Almen. An der Bergstation gibt es ein Kneippbecken sowie Wellnessliegen für die Erwachsenen und einen „Sagenweg“ für kleinere Kinder. Er erzählt auf knapp drei Kilometern anhand von Erlebnisstationen und Schautafeln die Geschichte von bekannten Sagengestalten aus der Region. Außerdem geht es für Familien mit jugendlichen Kindern am Hocheck rasant bergab, sei es mit der Sommerrodelbahn, dem „Oberaudorfer Flieger“ (Flying Fox), oder Deutschlands höchster Free-Fall-Rutsche mit Kreisel. Auch eine Gold- und Edelsteinwaschanlage sowie neun Spielbahnen für Disc-Golf (eine Kombination aus Frisbee und Golf) sorgen für Familienspaß.

Etwas weiter westlich im Mangfallgebirge befindet sich der markante **Wendelstein**: Schon die Fahrt auf den Wendelstein ist ein einmaliges Erlebnis für die ganze Familie, denn mit Deutschlands ältester Hochgebirgsbahn erklimmen Urlauber die mehr als 1.700 Meter hohe Bergstation ganz ohne Anstrengung und genießen anschließend von der Aussichtsplattform den Rundumblick auf das Alpenpanorama. Kleine Hobby-Geologen erkunden in der Wendelsteinhöhle das Innere des Berges und auf dem Spielplatz rutschen die Kinder durch einen Murmeltierbau oder klettern in die begehbare, vier Meter hohe trojanische Gams. Die sogenannten Wendelstein-Streifzüge runden das Bergabenteuer ab: Vier Wege mit unterschiedlichem Themenschwerpunkt führen aus den umliegenden Talorten Bad Feilnbach (Jenbachweg), Brannenburg (Künstlerweg), Bayrischzell (Wendelstein-Männlein Gipfelsteig)

und Fischbachau (Meditationsweg) hinauf zur Bergstation, wo sich die Wege schließlich vereinen und der fünfte Themenweg, der Geologierundweg, beginnt.

Kieferer Energiewanderweg

In Kiefersfelden gehen Familien der naturnahen Energie auf den Grund: An den 23 Stationen des Kieferer Energiewanderwegs erfahren sie mit Energieschnecken, Turbinen & Co., wie der Wasserreichtum, die Ressourcen der Wälder und die Kraft der Sonne seit über 500 Jahren im Luftkurort genutzt werden. Der 16 Kilometer lange Themenwanderweg ist dabei in vier Abschnitte aufgeteilt, die nach eigenem Belieben miteinander kombiniert werden können. Der Weg führt unter anderem vorbei an Bayerns größtem Wasserrad sowie der Schopperalm, wo die Kinder neben einer guten Brotzeit schließlich ein Streichelzoo und eine Bobbycar-Rennstrecke erwarten.

Oberaudorfer Sportlerweg

In Oberaudorf wandern Familien auf den Spuren von Bastian Schweinsteiger, Marinus Kraus und Constantin Schmid. Auf einem abwechslungsreichen Rundweg werden mehr als 20 erfolgreiche Sportler aus zwölf Jahrzehnten und unterschiedlichsten Disziplinen vorgestellt. Auf dem 4,5 Kilometer langen Weg finden die Besucher an jeder Station eine lebensgroße Figur des Sportlers und die wichtigsten Informationen auf einer Tafel. Tipp: Unbedingt ein Selfie mit seinem Idol machen!

BikePark, Wasserski & Co.

Das Angebot für Jugendliche im Chiemsee-Alpenland ist breit gefächert. Unter anderem gibt es den BikePark am Samerberg, der aufgrund verschiedener Schwierigkeitsstufen für Anfänger und Profis geeignet ist. Auf verschiedenen Abschnitten werden Freerider ebenso wie Dirt-Biker bestens bedient und können Adrenalin, Sport und Natur in einem genießen. Auch das Wassersportangebot von Schwimmen, Segeln, Kiten und Stand-Up-Paddeln auf dem Chiemsee und anderen Seen in der Region ist vielfältig. Selbst bei Regentagen gibt es in den Erlebnisbädern Bernamare, Badria, Innsola, Prienavera und im Hans-Klepper-Hallenbad sowie in der Therme Bad Aibling oder den Chiemgau Thermen genügend Möglichkeiten einen besonderen Urlaubstag zu verbringen.

Erlebnis am Bauernhof

Zahlreiche Gastgeber haben attraktive Angebote für Familien. Sehr beliebt sind die Angebote von Urlaub auf dem Bauernhof in der Region. Es reicht von bodenständig bis zu hochwertigen oder luxuriösen Ferienwohnungen. Während des Bauernhofurlaubs sehen Kinder das alltägliche Leben mit Fütterungs- oder Weidezeiten – faszinierend und lehrreich zugleich. Die Kleinen können dem Bauern beim Melken der Kühe über die Schulter schauen und lernen dabei verantwortungsvoll mit Tieren, Lebensmitteln und der Natur umzugehen. Alle familienfreundlichen Unterkünfte sind auf der Seite www.chiemsee-alpenland.de/familienurlaub dargestellt.

Und vieles mehr…

Beliebte Ausflugsziele für Familien sind die Kletter- und Hochseilgärten, das Freiluftmuseum sowie die Automobilausstellung „EFA Mobile Zeiten“ in Amerang, der Indoor-Spielpark Krokodeli in Bad Aibling,

die Trampolinhallen in Rosenheim und Kiefersfelden, die Kartbahn in Eiselfing, viele Naturbeobachtungsstationen und der Rosenheimer Lokschuppen mit immer wechselnden, interaktiven Ausstellungen.

In den kostenlosen Kinderbroschüren „Meine Abenteuer im Chiemsee-Alpenland“ nimmt das sogenannte Chiemsee-Anterl („Anterl“ ist bayerisch für „Ente“) seine Leser zu vielen der genannten Erlebnisse mit. Die kostenlosen Broschüren und weitere Informationen über die Familienregion Chiemsee-Alpenland sind bei Chiemsee-Alpenland Tourismus unter info@chiemsee-alpenland.de oder per Telefon unter +49-(0)8051 96555-0 sowie im Internet unter www.chiemsee-alpenland.de/familienurlaub erhältlich.

Johanna Neumeier
Marketing Presse / Öffentlichkeitsarbeit
Chiemsee-Alpenland Tourismus GmbH & Co. KG
Felden 10
83233 Bernau a.Chiemsee
Tel. 08051 96555-23
neumeier@chiemsee-alpenland.de
www.chiemsee-alpenland.de

Das Chiemsee-Alpenland
Die Chiemsee-Alpenland Tourismus GmbH & Co. KG ist als offizieller Tourismusverband der Stadt und des Landkreises Rosenheim zentrale Marketingorganisation der Urlaubsregion Chiemsee-Alpenland. Das Chiemsee-Alpenland erstreckt sich vom Chiemsee über den westlichen Chiemgau, das Rosenheimer und Wasserburger Land, das bayerische Inntal sowie das Mangfalltal. Der Süden der Region grenzt an Tirol und ist geprägt von den Chiemgauer Alpen mit Kampenwand und Hochries und dem Mangfallgebirge mit Wendelstein und Sudelfeld. Weitere Informationen unter www.chiemsee-alpenland.de.